



Minimal invasive Operationen an Speiseröhre, Magen und Bauchspeicheldrüse



Das Medizinische Qualitätsnetz Bochum und Priv.-Doz. Dr. Benno Mann, Chefarzt des Zentrums für Robotik-assistierte Viszeralchirurgie der Augusta Kliniken, präsentierten im Kunstmuseum Bochum eine spannende Informationsveranstaltung.

Operationen an Magen, Speiseröhre und Bauchspeicheldrüse sind besonders anspruchsvolle und für den Patienten belastende Eingriffe. Bis heute machen fast alle chirurgischen Kliniken diese Operationen ausschließlich konventionell, über große Schnitte an Bauch- und Brustwand. Erfreulicherweise gibt es heute durch Robotik Assistenz Systeme grundlegende Verbesserungen in der minimal invasiven Chirurgie. Diese haben die Beschränkungen der minimal invasiven Chirurgie aufgehoben und in den wenigen Zentren für Robotik-assistierte Chirurgie sind die oben genannten Operationen etabliert und werden zum Teil schon sehr regelmäßig durchgeführt.

Chefarzt Dr. Mann und sein Team im Zentrum für Robotik assistierte Viszeralchirurgie der Augusta Kliniken Bochum blicken bereits heute auf Erfahrungen mit jeweils über 30 Magen- und Speiseröhrenentfernungen und 25 Pankreasoperationen mit dem Da Vinci Robotik System zurück. Die Operationen gelingen mit dieser präzisen Technik besonders blutarm und schonend, die Verläufe sind seltener kompliziert und die Erholungszeit ist deutlich verkürzt.

Der ganz überwiegende Teil der operierten Patienten hatte eine Krebserkrankung und bereits vor der Operation eine Bestrahlung und Chemotherapie erhalten oder benötigte eine solche danach. Gerade für diese Patienten sind schonende Operation und rasche Erholung wichtig, damit der Therapieplan vollständig und zeitgerecht umgesetzt werden kann. Die Menschen profitieren somit in hohem Maße von dieser schonenden Technik im Sinne einer verbesserten Prognose und Lebensqualität.

(Werner Conrad/Eberhard Franken) – Fotos: Eberhard Franken

